

Furttal Grosser Ansturm auf das 14. Rägi Sportcamp

Rennen, basteln und singen

In drei Wochen beginnt das diesjährige Rägi Sportcamp. Mit 550 teilnehmenden Kindern ist der beliebte Furttaler Jugendspor Anlass erneut restlos ausgebucht.

«Dieses Mal war der Ansturm bei den Anmeldungen noch grösser als vor einem Jahr», sagt OK-Präsident Beat Hartmann. Für das 14. Rägi Sportcamp in der zweiten Herbstferienwoche vom 13. bis 17. Oktober haben sich 550 Mädchen und Jungen aus dem ganzen Furttal angemeldet. Anders als letztes Jahr gingen die Anmeldungen aber schon viel früher ein. «Bereits am Erscheinungstag des Teilnahmetalons wurden rund 150 Anmeldungen abgeschickt und einzelne Angebote wie Klettern, Bodyflying und Ponyreiten waren bereits ausgebucht», erzählt Carmine Trupo, der Verantwortliche für das Camp-Programm. Nach einer Woche lag die Teilnehmerzahl bereits bei 372 Kindern und fast die Hälfte der insgesamt 55 verschiedenen Sport- und Freizeitkurse waren ausgelastet. Als besonders beliebt haben sich bei den 6- bis 15-Jährigen Furttaler Schulkindern die Bastelangebote im GZ Roos, Backen bei Beck Keller und Handball entpuppt. Auch altbewährte Angebote wie Leichtathletik und Fussball stiessen auf viel Begeisterung.

Erstmals wurde dieses Jahr ein neues Einteilungsverfahren getestet. «Wir haben versucht, die Lektionen noch besser auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu verteilen, so dass im Endeffekt mehr Kinder mehr Kurse besuchen können», erklärt Carmine Trupo. Insgesamt konnten für die 550 teilnehmenden Kinder 3600 Einteilungen vorgenommen werden. «Im Durchschnitt kann also jedes Kind sechs bis sieben Lektionen besuchen.» Für diejenigen Mädchen und Jungen, die nur wenige Kurse zugeteilt bekommen haben, gibt es während des Camps die Möglichkeit, im Camp-Büro im Wisacher vorbeizuschauen. Mit etwas Glück hat sich ein anderes Kind bereits wieder abgemeldet und es ist ein Platz im gewünschten Kurs frei geworden.

Zehn „Rägi Star“-Finalisten

Der Startschuss für den diesjährigen Camp-Abend ist bereits am vergangenen Samstag gefallen. Am Casting für den Gesangswettbewerb «Rägi Star» haben 17 Schüler und Schülerinnen zwischen 9 und 15 Jahren teilgenommen und der Jury ihre selbst ausgewählten Lieder präsentiert. Von Christina Aguileras «Beautiful» über «Lemon Tree» von Fools Garden und «Nie genug» von Christina Stürmer bis zu Rod Stewarts «Sailing» war für jeden Geschmack etwas dabei. Hugo Limacher, verantwortlich für das Show-Programm, zieht ein positives Fazit: «Bei manchen Songs bekam ich sogar Gänsehaut. Ich bin überzeugt, dass wir sehr talentierte Finalteilnehmer gefunden haben.» Acht Mädchen und zwei Jungen haben sich für die Endrunde qualifiziert und können sich nun in der ersten Herbstferienwoche vom 6. bis 10. Oktober in Einzel- und Gruppenlektionen auf ihren grossen Auftritt vorbereiten.

Betreut werden die Nachwuchstalente durch Leila Elmer, selbst Sängerin, Musical-Schauspielerin und Gesangslehrerin, sowie durch Sandra Ciurcina, die als Leiterin der Regensdorfer Tanzgruppe Roundabout für Choreographie-Tipps zuständig sein wird. Die einstudierten Lieder werden zuerst übungshalber am Kinderabend am Donnerstag live vor den Camp-Teilnehmern aufgeführt, bevor am Abschlussabend am 17. Oktober das grosse Finale folgt. Moderiert wird der Anlass von der «Music Star»- und «Popstars»-Finalistin Arieta Zuta. «Eine Jury aus Musikexperten wird die Darbietungen bewerten und mittels Publikumsvoting wird der Rägi Star gekürt», verrät Hugo Limacher. «Ausserdem warten auf die Finalteilnehmer tolle Preise.»

Helfer und Fotografen gesucht

Auf Grund der hohen Teilnehmerzahlen werden für die zweite Herbstferienwoche noch mehr freiwillige Helferinnen und Helfer benötigt. Interessierte können sich beim Camp-Sekretariat unter der Telefonnummer 044 844 44 01 melden. Ebenfalls gesucht werden Leute, die gerne fotografieren und während dem Camp Fotos schiessen möchten. Neugierige erhalten bei OK-Präsident Beat Hartmann (beat@hartmann.tv) mehr Informationen.